

22. Februar 2023
Sperrfrist: Beginn Taufe (10.00 Uhr)

Gebr. Friedrich ist fit für die Zukunft

Die Gebr. Friedrich Schiffswerft in Kiel hat sich für die digitale Zukunft der Schifffahrt fit gemacht. „Unser Unternehmen bietet die Integration aller Systeme eines Schiffes aus einer Hand.“ Das sagte Werftchefin Katrin Birr bei der Taufe des innovativen WAVELAB am Mittwoch, dem 22. Februar 2023 auf dem Gelände der Kieler Werft. „Die Verbindung der Werft und unserer Elektrofirma Gebr. Friedrich Elektrotechnik in Wellsee sorgt dafür, dass wir sowohl Schiffsreparatur als auch die Integration der gesamten IT und Sensorik der Schiffe aus einer Hand anbieten können. Darauf haben wir uns frühzeitig vorbereitet.“

Die Schifffahrt befinde sich mitten im Wandel. Das betreffe die vielen digitalen Assistenzsysteme an Bord ebenso wie die Antriebstechnik und alternative Brennstoffe. Nach der Fertigstellung der neuen Hybrid-Pier am Standort Friedrichsort im vergangenen Jahr kann das Unternehmen nicht nur Schiffe mit alternativen Brennstoffen bis hin zu künftigen Energieträgern versorgen, sondern ebenso ihre digitalen Systeme warten. Mit der von der Gebr. Friedrich Werft entwickelten Soft- und Hardware wird es zum Beispiel auch möglich sein, für die Wartung und Reparatur der Schiffe ein zukunftsfähiges, integratives Lastenheft zu entwickeln, das die notwendigen Datenmengen aus den unterschiedlichsten Quellen und Zwecken verarbeiten kann.

So hat sich die Gebr. Friedrich Schiffswerft von einem herkömmlichen Reparaturbetrieb zum Spezialisten für Schiffbau mit alternativen Antrieben und autonomes Fahren entwickelt. Das WAVELAB ist dafür ein Beispiel. Auch der Markt hat mit mehreren Anfragen auf die zukunftsweisende Ausrichtung des Unternehmens reagiert.

Der im Rahmen der CAPTN-Initiative unter Leitung des Forschungs- und Entwicklungszentrums der FH Kiel bei der Gebr. Friedrich Schiffswerft gebaute autonome Versuchsträger WAVELAB ist in Kooperation mit lokalen Unternehmen und den Kieler Hochschulen entwickelt worden. Das WAVELAB wird nicht nur die Möglichkeit bieten, modernste Energieträger wie einen rein elektrischen Antrieb über Akkus und Brennstoffzelle, sondern auch autonome Schifffahrt auf der Kieler Förde in einer ersten Realisierungsphase zu erproben.

Die Forschungsplattform in Form eines Katamarans besteht aus Aluminium und ist ca. 20 Meter lang und acht Meter breit. Angetrieben wird der Forschungskatamaran von zwei 50 Kilowatt Elektro-Motoren, die aus Batterien gespeist werden. Die Versorgung des Katamarans mit modernen Antriebsstoffen ist gesichert. Denn vor der Gebr. Friedrich Schiffswerft ist die hochmoderne Hybrid-Pier längst in Betrieb gegangen.

Fotos des WAVELAB vor der Werft können aus der Website des Unternehmens unter <https://www.gfwerft.de/press-releases> heruntergeladen werden.

Ansprechpartner:
Katrin Birr, Tel.: 0431-394270 Email: k.birr@gfwerft.de

Gebr. Friedrich GmbH & Co. KG, Prieser Strand 15a, 24159 Kiel